

Preßburg, Stadtarchiv :

Ms. 6

70042041



Krasburg, Handwritten, Cod. ms. 6

früherer Besitzer: Entwendung von einem Faust das 17. Jh.
auf der Innenseite des Vorderdeckels stehen:

N: Hunc librum post Ani/Joannis Bychingeri
dono accepj/ et haered: ipsius in diuisione bonor/
3 obtulit mihi eundem Georgius / Praonfreibsel./
L: M:

fragior. Am Anfang nachweisbarem Stützgerüst,
guter und anderer Holz. (Hinge zu Holz, Hinge).
3. Vorplatzbl., Bl. 1, 48, 49 vorher. Nach Bl. 179 folgt ein
Bl., Bl. 231 ist eine größere Fülle hingefügt =
zusammen

Das Bl. 176 von Faust, Bucher, Anfang d. 16. Jh.,
von Faust mit mehreren Fäden das 16. Jh.

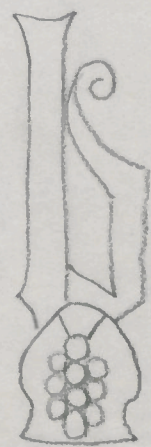
Am vorderen Faust mit eleganten Stützgerüst ein =
gehoben, die mit mehreren Fäden mit Stützgerüst.
3 Vorplatzbl. und 235 Bl.

Höhe der Bl. 25.7 cm, Breite 20.5 cm

Stützgerüst (Stützgerüst) 20.6 x 12.2 cm.

Am Anfang mehr 30 Fäden je Seite, guter weniger,
26, 24, 23 Fäden. Einzelte. Fortschritt und Stützgerüst.

Stützgerüst zu Holz, Anfang Stützgerüst
Stützgerüst, groß, mehr.



Inv. Nr. 19366

Verz.: W.W. Wörle

Erl.:

Hochschule Kempten,
Cod. ms. 6

2

Inhalt: Gelblich-weißes, dickes Pergament mit
einfacher Kantenverzierungsstrich, über Pergament, beffalt,
drei Pfeilspitzen überstrichen, etwas verunreinigt.

Typus: 6. Jhr., wohl in Kempten geschrieben.

Zeichenfolge: 1, 13, 25, 37, 49, 61, 73, 85, 97, 109,
121, 133, 145, 157, 169, 180, 192, 204, 214, 226.

1. des Buchs der Prophezie, der Güter und der Gerechtigkeit.

Auf. Bl. 1^r Durch die väterliche Lieb mache ich zu
meine/sume hab gehebt (!) hab angefangen
aus klai/nheit meiner vernunft mit vil weisheit/
und mit klainen arbetten ein klaine sum der/
gesucht ein nutz und xerchte (!) auch nützliche
mit/schlechten sitten zesamen bringen das
sie sich/in der wben solang bis sie komen zu
gross/an dingen sein anruffunde die gemacht/
des Högligen Geistes das sie mich behelff und/
mache erfüllen on welchem kein anfang/
ordenlich wirt gegründet und Mangelt des/
nutz und eer alles endes zum ersten von/
dem Regierer und Gubernator de' stat. c: 7

1. leichte

Es ist nott einem jedlichen Regierer und Gubernator
einer Sat (!) zum minsten in im haben das Recht als
die künst der gesetz/und die fürsichtigkeit der waffen

Kpf. Bl. 162^r wann /es spricht sand Augustin das der
richter es /sey in straffen oder nit wissend die straf-
fun/gen nemende thuet als allein der bösen men/
schen gestrafft werde jre durstikayt vnd /der freyd
vnd mützbarckayt gemert werde.

2. Kufftfort mit Register.

Auf. Bl. 162^r Das buch der obgedachten gesachten /
halt in sich dreytzeil welcher /ester tagll sagt
von dem rechten / der personen, der ander von /
dem rechten der queter aber / der drit von dem
rechten der / klagen welchen aller vorgem/elten
erkenung wient einer //

Bl. 162^v
mugen haben durch das reg/gisten der taffelen
on mittell / nachvolgernde.

Von dem regierer vnd gubernator ein stat ca: j

Kpf. Bl. 166^v

Die verwandelunge der penen

ca xlvijij

3. Die Artikel des Inuentionalsuffs.

Auf. Bl. 167^r Es wirt gefragt in welchen masse / rechten
vnd gewonhayten in zeit / des aller durchleuchtigsten
königs / Sigmunten von gottes gnaden / zu hurgern & /
Mayster der Tabernicorn sich / gehalten hab in gericht
vnd / der brieffe auszeung zu selicken es geantwurt /

In der mass durch die siten freyen steet.

Item zum ersten von den geschafften lasterwar-
liche / gemacht als der schlege der gelben meler der /
plagen der wunden der glider leemung der / man-
schlachten

Rgl. Bl. 172^r Sie queter komen in dize letzten armut /
auch die sach redner vnd ire weyber vnd / kind als
die ding kumdt sein offentlich.

4. Artikel der Raben freyen Büch.

Auf. Bl. 172^v Die ordnung der Artikel der / siten
freyen stete beschliessunge / jrer rechtem von den
got / liebhabendern zeyten gewo / rten behalten
zu werden / vnd nachts des grosmechtige / johannis
thantz von laackh / maysters der tabernicoz /
zeyte durch denselben may / rter Taber: vnd der-
selben fre / yen stet richter vnd in erwelt / bey-
sytzter mit einmütigem / willen furbas abez in
kruff / tig zeyt sullen behalten zu / werden ge-
seeston das wirt / gehabt in der masse. //

Tabernicoz gewon sein zu geschehen vnd nemlich /
vmb die geltschulden auch vnderweylen von wege /
der erbschafften / rechtlich behalten allein in das /
endt das der schultrner sol genug thun dem gelter.

Rgl. Bl. 173^r In der selben sach / allein vmb die brieff der

stetlewt auch herrn/mayster Tawernicorū geschehen
wirt ge-/maindt oder mitlayt vnd das von den gericht-
schen.

5. König Albrecht Privilegien für die Neben freien Rith.

Auf. Bl. 173^v Die hernach geschriben artikeln / werden
begriffen in etlichen / freyheltlichen brieffen des aller-
da/chleychtigsten fursten vnd heren / hern wladislai
von gottes gnad / zw hungen Behem ^u koni/migs (!)
in dem jare von cristi / gebart .14.99 über die freyung/
en vnd gewonhanten des stals / maysters Tawernicorū/
vnd der syben freyen steten in / gerichtten vnd auch ap-
pellaci/onen gehalten zu werden von / seiner Mtt. Je-
nediglich ver/liehen. / Welcher artickel der erst ist
ein / solcher. //

Bl. 174^r Sitmal vnnsern freyen steten von alters abeg
die freyung / gebraucht haben das keiner der beiiegenden
sein sach / vnder sechzig gulde gewbt von dem stuel
der genannten / stet an dem stuel des maysters Tawernicorū
nach / lawt desselbigen buechs appelliren mag.

Auf. Bl. 176^r vnd ob die sach mit / anstreckht jber iij
gulde den so sullen sie die als / vorgemelt ist weyder
appellieren mit muge.

Bl. 176^v - 177^v leer.

Jochen Woffledorn Linte des 16. Jff. folgendes 1893:

6. Knechtz.

Bl. 178^r Linte: Copirt für / Dr Kaloswary / in Klausen-
burg / Batka / 1893 ²²18.

7. des Preßbürgen Bedrafft.

Auf. Bl. 178^r *hie sindt vermerckt der Statt / recht
zu prespurgh als sie / gestift vnd geordnet sein /
worden vnd von alder herkomē sein die hernach
geschriben stend.*

Auf. 178^r Am Eersten alle gesessn Leutt die hie zu /
prespurgh gesessn sein sullen ainer den ander /
für recht pietn.

Kpf. Bl. 188^r It von ainem halbn dreyling xxx Is
Bl. 188^v lurr.

8. Birtkrafft für Linn und Preßbürg.

Auf. Bl. 189^r *Des sein der pecken recht / zu wien oder
zu prespurck / wie gros sie pachen sullen / das phen-
bertt best nach dē / darnach der waytz gang hot /
in dem marick vnd als mā / in mues kauflem.*

It Wan der mutt waitz gieltt ain j lb Is so sol das / = mült
phenbert [Rupfr.] prott wegn xiii marck vnd vj lott.

Kpf. Bl. 191^r

hans peckm

1



9. Preßburger Verkürzung von 1443.

Auf. Bl. 192^r Vermercket die tailug des / prothkaufs auch
die ordnung / so der ratt mit den pecken / ober ain
komē sein der sich die / pecken behalten gewilligt /
haben vnd darnach zu pachen / Anno domini M^occccxliij

It Von Ersten ist die tailug gemacht auff dem mel.
kauf / in der mel grub zu wien also.

Fyl. 199^r Summa aus ainē mutt xlv Strich.

10. Rufft der Bergmeister und Schinkkoffen.

Auf. Bl. 200^r **Perigmeister.**

It Wer der ist der ainē mit recht arbett oder der
ainē zu / nahet kombt an dem rein oder der ainē
/ stam auff / ainē rein zu nahet schut oder der ainē zu
nahent / oder zu schaden prent in dem weingertē geet vnd /
villicht ainē durch seine weingertē geet vnter die
baum / zu dem Esn oder dester naheter wolt geen
oder ain / styel oder ain fried pricht oder wer die weg
vmd / die Rinsen vnd lesestatt mitt stain verschut
oder mitt / erden oder mitt rebn wan der perigmeister
dazzu kumbt / oder dazzu geruefft wirrt der ist
veruallen dem perigmaist³ / lxxij In on alle gnad.

Fyl. Bl. 200^v aber der / gast sol jm gebn 1 gl. Anno
Lviij jar 20.

11. Des Ruff der Ruffen und Ruffenordinaten.

Auf. Bl. 201^r *Vermereck der Gemeinen / betrachtung
aintrachtlich / vnd wolbedachtlich so sie /
gethan haben Anno jm lviij.*

1457 201^r

W Von Erst das die herrn des Rat mitsambt den
quanten / sein vnd aus vns erueln in der stat vnd
vor der stat / auf LX personen zu quanten.

Rff. Bl. 206^r damit die Statt / in jm freytm ge=
halten werde als das pillich vnd / recht ist. finis.

12. Einbringung des Ruff Prapöring von 1570
Bl. 206^v - 218^r

13. Außzüge aus dem Prapöring Grundbuch von 1573,
Bl. 218^v - 219^v

14. Prapöring Gedelformeln.

Auf. Bl. 220^r *Item Wie ain Richter ainen Aid thun
soll zu pspung.*

Item Ich Schwer vnnsern allgnedigsten herrn Rhonig
zu / vnnsern R. N. vnd der heiligen kron zu rngern
vnd der / Stat zu pspung das ich deselbst Anno vnd
Reichen wytibn / vnd wayren ain gerecht / trewer Richt /
sein will.

Rff. Bl. 220^v als wax mir got hilff vnd all heiligen.



15. Verffassung schriftl. Notizen von zwei Freunden des
Leitenden 16. Jff., Bl. 220^v - 221^v
16. Register von einem Freund des Leitenden 16. Jff.,
Bl. 222^r - 228^v
17. Verzeichnis der von den Abhängigen zu entrichtenden
Zins, Bl. 229^r - 230^v.

Die Nummern 3-17 sind ganz oder theilweise,
aber theilweise in geringfügig nicht beantworteten
Fragen abgehandelt bei: J. Kézai, Pozsony
város zöga a középkorban, Budapest 1894.

Jffib.

Nov. 43.